

13.02.2020

Kleine Anfrage 3397

des Abgeordneten Frank Sundermann SPD

Wie ist es um die notärztliche und Rettungsdienstversorgung im Kreis Steinfurt bestellt?

Bei Unfällen und in akuten medizinischen Situationen (wie etwa ein Herzinfarkt oder Schlaganfall) ist eine schnelle notärztliche Versorgung überlebenswichtig. Gerade in Flächenkreisen stellt sich dieses gegenüber dem urbanen Raum schwieriger da.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie lange benötigt ein Rettungswagen (RTW) vom Startpunkt bis zum Notfallpatienten im Kreis Steinfurt? (bitte mindeste, maximale und durchschnittliche Fahrtdauer)
2. Wie unterstützt die Landesregierung den Kreis, die Kommunen und die Träger bei der Sicherstellung der notärztlichen Versorgung?
3. Wie kann die notärztliche Versorgung durch die Landesregierung im Kreis Steinfurt verbessert werden?
4. Wie ist die personelle Situation im notärztlichen bzw. Rettungsdienstbereich im Kreis Steinfurt?
5. Wie viele personelle Kräfte fehlen im notärztlichen bzw. Rettungsdienstbereich im Kreis Steinfurt für eine optimale Versorgung?

Frank Sundermann

Datum des Originals: 13.02.2020/Ausgegeben: 13.02.2020

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de